VSMK ; ALVA

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens**

Band (Jahr): **84 (2011)**

Heft 5

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Postfachadresse Zentralvorstand

Verband Schweizerischer Militärküchenchefs
VSMK Zentralvorstand, Postfach 112
4441 Thürnen

Adress- und Gradänderungen

Zentrale Mutationsstelle VSMK, Verband Schweizerischer Militärküchenchefs, Mühlebühl 26, 9100 Herisau, vonaesch@gmx.ch

Zentralpräsident

Four John Berner, Strassenackerweg 14, 4442 Diepflingen, T P 061 971 61 87, T G 061 985 85 79, N 079 744 63 55, john.berner@bluewin.ch

Aargau

Co-Präsident: Wm André Frei, Leigrueb 5, 5105 Auenstein, T P 062 897 27 79, vsmkag.aktuar@ bluewin.ch

Beider Basel

Präsident: Wm Florian Kropf, Rüschelgasse 9, 4418 Reigoldswil, T P 061 941 19 61, f.kropf@bman.ch

Berner Oberland

Präsident: Wm Fritz Wyss, Hötschigen 555, 3510 Konolfingen, T P 031 772 12 24, F P 031 772 12 25, N 078 821 60 23, fritz_wyss@bluewin.ch oder fritz.wyss@bluewin.ch

Fribourg

Président: Sgt Emile Eltschinger, rue Pierre-de-Savoie 3, 1680 Romont,T privé 026 652 37 75, T mobile 079 381 69 11, m.eltschinger@bluewin.ch

Ostschweiz

Vicepräsident: Gfr Charly Strebel, Bächlistrasse 37, 8280 Kreuzlingen, T P 071 672 68 60, T G 071 663 58 00, strebel.ch@bluewin.ch

Rätia

Präsident: Kpl Urs Fleischmann, Hulfteggstrasse 6, 8400 Winterthur, T P 052 233 00 52, N 079 746 16 18, claudia_urs@hotmail.com

Solothurn

Präsident: Wm Daniel Stehlin, Brunnmattstrasse 52, 4528 Zuchwil, T P 032 685 72 34, N 079 442 01 59, dani-stehlin@bluewin.ch

Innerschweiz

Präsident: Wm Robert Häfliger, Rüeggisbergerstr. 132, 6032 Emmen T P 041 280 14 35, T G 041 268 31 81, robert.haefliger@vtg. admin.ch

Zürich

Präsident: Walter Züst, Im Holzerhund 43/71, 8046 Zürich, T P 044 371 03 71; Administration/Protokoll: Richard Lüthi, Lauenenweg 51 G, 3600 Thun, T P 033 222 16 85, r-m.luethi@bluewin.ch

Sektionsbeiträge

sind jeweils bis spätestens am 1. eines Monats zu senden an Sektionsnachrichtenredaktor Armee-Logistik, Four Christian Schelker, christina.schelker@fourier.ch

Sektion Aargau

E-Mail-Kontakt: vsmkag.aktuar@bluewin.ch

Generalversammlung 11. März 2011

An der Generalversammlung der Sektion Aargau im Restaurant Burestobe in Seon waren 12 Sektionsmitglieder anwesend. Nach dem gemeinsamen Nachtessen mussten sich alle Anwesenden in den grossen Saal im 1. Stock begeben in welchem die Generalversammlung durchgeführt wurde. Unter den Anwesenden war, sehr zur Freude des Vorstandes und unserer älteren Sektionsmitglieder, auch ein junges Mitglied, das wir im letzten Jahr in einem Küchencheflehrgang in Thun neu werben konnten. Die meisten Geschäfte wurden sehr speditiv abgewickelt. Bei den Wahlen des Vorstandes konnten die amtierenden Vorstandsmitglieder bestätigt werden. Im letzten Jahr bezahlten 3 Sektionsmitglieder den Jahresbeitrag nicht, diese mussten gemäss Statuten aus unserer Mitgliederliste gestrichen werden.
Zum Abschluss der Generalversammlung hat uns ein Mitglied des Zentralvorstandes, das als Gast an unserer Generalversammlung anwesend war, noch Grüsse und einige Informationen vom Zentralvorstand überbracht.

Sektion Beider Basel

Ansprechperson: Präsident Wm Florian Kropf, Reigoldswil

Vorschau

07.06.11	ab 20.00	Stamm Rest. Jägerstübli, Binningen
05.07.11	ab 20.00	Stamm Rest. Jägerstübli
05.07.11	ab 20.00	Stamm Rest. Jägerstübli

03. Sept. 11 Militär Oldtimer Ausstellung,Eptingen

Sektion Ostschweiz

Ansprechperson: Major Pius Zuppiger, Technischer Leiter, Hinterhorben, 8524 Buch b. Frauenfeld, T/F G 044 385 35 60 / T P 044 746 13 78

Vorschau

14.07.	Stamm, Rest. Schöntal, Ermatingen
11.08.	Stamm am Koreaofen, z. Bühlhof, Arbon
28.08.	Familienwanderung Raum Ostschweiz
08.09.	Stamm, Hotel Schiff, Buriet/Thal
10.09.	Fachomympiade, Sektion Berner Oberland/ ZV VSMK
16.09	Besichtigung Druckzentrum St. Galler Tagblatt

Sektion Rätia

Urs Fleischmann, Hulfteggstrasse 6, 8400 Winterthur, T P 052 233 00 52, N 079 746 16 18
claudia_urs@hotmail.ch

Stamm

03.06. ab 19.00 Rest. Schweizerhof, Chur

Sektion Solothurn

43. Hauptversammlung 19. März

Die Statutenrevision und die Ernennung neuer Ehrenmitglieder waren die Höhepunkte der Versammlung im Stammrestaurant Widder in Derendingen.
11 Aktivmitglieder, 7 Gäste und 9 Partner besuchten unsere Hauptversammlung (HV). Präsident Daniel Stehlin führte gewohnt sicher durch die statutarischen Geschäfte. Zu Beginn gedenkt die Versammlung unserem Ehrenmitgliedes Martin Burkhard. Er ist im Dezember 2010 verstorben.
Das Protokoll wurde von Urs Schorro verfasst. Es wird einstimmig genehmigt. Nach 4 Eintritten und 5 Austritten besteht die Sektion neu aus 37 Aktiven.

Jahresbericht des Präsidenten / Facholympiade
Daniel Stehlin legt seinen Bericht schriftlich vor. Es folgen keine Fragen. Tolle Erfolg gab es zu verzeichnen. Mit je Rang 1 im Einzel- und Gruppenwettkampf zeigten sich die Solothurner (überraschend?) als Sieger aus der 2. Facholympiade 2010 in Fräschels. Daniel Stehlin als Einzelsieger zeigte sich mit Urs Schorro und Eveline Sommerhalder auch im Gruppenwettkampf als bescheidene Sieger. Die HV nahm diese Leistung mit Wohlwollen zur Kenntnis.
Kassier Walter Stauffer nennt ein paar Zahlen aus seiner Jahresrechnung. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Mehraufwand von Fr. 2.210.55. Die Revisoren Grossenbacher und Rohner bestätigen in ihrem Bericht die ordnungsgemäss geführte Jahresrechnung, bestätigen die Zahlen des Kassiers und empfehlen die Jahresrechnung zu genehmigen. Das Budget 2011 rechnet mit Mehrausgaben von Fr. 2.000.00.
Aufgrund der guten finanziellen Situation beantragt der Vorstand den Jahresbeitrag bei Fr. 50.00 zu belassen.

Wahlen Vorstand und Revisoren
Als Präsident stellt sich Daniel Stehlin auch nach 16 Jahren wiederum zur Verfügung. Er wird ohne Gegenstimme gewählt. Als übrige Vorstandsmitglieder stellen sich erneut zur Verfügung: Vizepräsident und Aktuar: Urs Schorro, Kassier: Walter Stauffer, Chef Kochanlässe und Fähnrich: Beat Steiner, Beisitzer: Kurt Lohm. Sie werden ohne Gegenstimme gewählt. Revisoren: Kurt Rohner und Walter Grossenbacher.
Das Tätigkeitsprogramm 2011 wirft keine Wellen. Skiweekend, Werbung(en) in Thun, ZV-Sitzung, DV in St. Gallen, Familienkegeln, Betriebsbesichtigung, 3. Facholympiade in Basel, Chlaushöck sind für dieses Jahr vorgesehen. Daniel hofft allseits auf grosse Beteiligung.

Ehrungen
Auf Antrag des Vorstandes sollen 2 langjährige Mitglieder als neue Ehrenmitglieder ernannt werden.
Wm Kurt Rohner hat unserer Sektion an vielen Grossanlässen auch in der Küche wertvolle Dienste erwiesen. Als TL, Kassier oder Revisor war er über viele Jahre an vielen Fronten vertreten. Auch als Gastgeber in der ehemaligen Grünau oder in der Blume hat er bei der DV oder an vielen HV feine Menus aufgetischt. Daniel meinte: Kurt Rohner = VSMK Sektion Solothurn. Unsere heutige Ehrung sei mehr als verdient und die Versammlung bestätigt dies mit grossem Applaus. Der Präsident übergibt Kurt die Urkunde und als zusätzliches Geschenk einen Reisegutschein.
KPL Beat Steiner ist aktives Vorstandsmitglied und seine Ehrung wird durch Rudolf Bögli vorgenommen. Verantwortlich für die Kochanlässe oder als Fähnrich zeigt Beat Steiner immer grossen Einsatz. Der Vorstand will ihm mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft für viele Jahre treue Dienste herzlich danken. Die Versammlung bestätigt diesen Dank mit grossem Applaus. Der Präsident übergibt Beat die Urkunde und als besonderes Geschenk eine grosse, geschmückte Glocke.

Statutenrevision
Aufgrund neuer Zentralstatuten mussten unsere Sektionsstatuten angepasst werden. Eine Arbeitsgruppe hat diese Revision vorbereitet. An einer Vorstandsitzung wurden letzte Ergänzungen vorgenommen. Die neuen Statuten sind mit der Einladung an alle Mitglieder verschickt worden. Als Mitglied der Arbeitsgruppe stellt Rudolf Bögli die neuen Statuten vor und nennt ein paar wesentliche Aenderungen wie Art. 2 Zweckbestimmungen, Art. 4 Mitgliederkategorien, Art. 17 Amtsdauer des Vorstandes, Art. 21 neu keine Amtsdauerbeschränkung der Revisoren oder Art. 24 Auflösung der Sektion. Die Versammlung stimmt den neuen Statuten einstimmig zu. Der Präsident bedankt sich bei der Arbeitsgruppe. Er wird diese Statuten zur Genehmigung dem ZV zustellen.

Verschiedenes
Christine Walter dankt und gratuliert für die gute HV. Im ZV muss ein neuer Zentralpräsident gefunden werden. Für die DV

2012 wird eine Sektion gesucht. Ausser der Facholympiade sind keine Vorgaben des ZV zu berücksichtigen.
Rene Knecht Vertreter der Militärmotorfahrer überbringt die besten Grüsse. Er erklärt, dass auch ihre ausserdienstliche Tätigkeit mit viel Büroaufwand arbeiten muss.
Ehrenpräsident Hans Trachsel gratuliert und dankt dem Vorstand für sein Durchhaltevermögen über viele Jahre.

Rudolf Bögli

www.alvaargau.ch

Weitere News zum Verband unter www.alvaargau.ch.
Anmeldungen oder Auskünfte beim Verantwortlichen
Anlässe: Four Patrick Riniker, Trottenmatte 205,
5318 Mandach, M 079 357 25 78,
E-Mail: patrick.riniker@ alvaargau.ch

22.06. 19.00	Grillkurs, Hotel Krone, Aarburg

Stämme

03.06. 20.00	Zofingen, Hotel Zofingen, Bärenstamm
16.06. 18.00	Horner, Hendschiken, Stamm Alte Gade

Im Juli und August macht der Bärenstamm wie jedes Jahr Sommerpause

5. ALVA GV in Habsburg

Ordnungsgemäss wurden die 147 Mitglieder auf die geschichtsträchtige Habsburg zur 5. GV geladen.
Da das jüngste Vereinsmitglied nicht genau wusste, ob es vor, während oder doch erst nach der GV auf die Welt kommen wollte, war es dem Präsidenten vorbehalten, etwas später (ohne Zuwachs) an der GV zu erscheinen. Just auf den Zeitpunkt der Bestätigungswahlen traf er ein.
An seiner letzten GV als Vizepräsident führte Kurt Brunner gekonnt und flüssig vor 21 Mitgliedern durch die anstehenden Geschäfte. Seine 4 verbleibenden Kameraden wurden wie auch alle anderen Geschäfte ohne Gegenstimmen gewählt oder bestätigt. Die Suche nach einem Ersatz für Kurt gestaltete sich schwierig und auch an der GV gab es keine spontane Wortmeldung aus der Versammlung. Somit bleibt der Vizepräsident vakant und der Vorstand trifft sich nun zu viert an den Vorstandssitzungen.
Bemängelt wurde das sehr geringe Interesse an den Veranstaltungen. Der Aufwand, die Anlässe zu organisieren ist groß. Es wäre an uns, ALVA-Mitgliedern, sich der Sache anzunehmen und die wenigen noch verbleibenden Anlässe mit viel Engagement zu besuchen und so den Aufwand von Patrick zu honorieren.
Nach gut einer halben Stunde war der geschäftliche Teil abgeschlossen und das GV-Essen von der Habsburg-Mannschaft aufgefahren. Viel zu schnell verging der gemütliche kameradschaftliche Teil.
In der Zwischenzeit ist Nika auf die Welt gekommen und wir gratulieren unserem Präsidenten zum Nachwuchs. *(rh)*

Unser Mitglied Four Peter Remund arbeitet als freier Mitarbeiter für die Zofinger Nachrichten. In einer zweiteiligen Serie berichtete er über das Logistikzentrum Oftringen / Swiss Express «Innight». Im ersten Teil wird das Logistikzentrum Oftringen / Swiss Express «Innight» vorgestellt. Im zweiten Teil wird die Reise einer «Innight»-Tour vom Beifahrersitz aus beschrieben. Diese Berichte sind für jeden Logistiker sehr lesenswert.

«Zuverlässig, schnell und sicher»

Zentrum für Nachtlogistik Dienstleistungen in Oftringen.

Swiss Express «Innight» ist eine Dienstleistung der Schweizerischen Post und befördert Nacht für Nacht Zehntausende von Sendungen in jeden Winkel der Schweiz. Die Empfänger erhalten mit Swiss Express «Innight» alle Waren noch im Morgengrauen vor Arbeitsbeginn. Eine Reportage über das Logistikzentrum.

Es war eine kalte Nacht, Ende Februar gegen 20 Uhr. Der markante Stahlbau des Logistikzentrums in Oftringen an der Autobahn Richtung Süden nahe der Verbrennungsanlage ERZO wirkt gespenstisch. Der freundliche Empfang durch Brigitte Egli, Teamleiterin Kleinteilsortierung im Innern des imposanten Gebäudekomplexes entschädigt für Kälte und Nacht. Der Rundgang durch die riesige Halle und die Arbeitsräume ist beeindruckend und gibt Einblick in unbekannte Dimensionen. Swiss Express «Innight», eine erstaunliche Dienstleistung! Das System der Nachtlogistik spiele sich nach vorgegebenen «Ritualen» ab. Ziel sei, eine flächendeckende Zustellung von Güter und Waren in der Nacht in den hintersten Winkel der Schweiz. Die späteste Auslieferung der Waren müsse am folgenden Morgen um 6.30 Uhr beim Empfänger greifbar sein, berichtet Brigitte Egli. Insgesamt seien es 118 Touren, die pro Nacht ausgeführt werden, fügt sie an. «Im Logistikzentrum müssen, die durch Swiss Express «Innight» zu transportierenden Waren, bis spätestens um 21.30 Uhr in Oftringen sein. Mit System werden sie dann von den Fahrerinnen und Fahrer aus allen Landesteilen – vom Bündnerland bis nach Genf und vom Tessin bis zum Schaffhauserzipfel – in die gelben «Innight» gekennzeichneten Transporter geladen», stellt Brigitte Egli «Innight» vor. «Gegen 22.30 Uhr geht dann die Post ab im wahrsten Sinne des Wortes, nämlich zu den Kunden aus den verschiedensten Branchen wie Spitäler, Garagen, Buchhandlungen, Detaillisten, Servicetechniker». Am Morgen – so will es das Konzept – sei die Ware am vereinbarten Abstellplatz deponiert, meistens vor 6.30 Uhr, schildert Teamleiterin Egli ausführlich die nächtlichen Einsätze der «Innight»-Kuriere. «Immer von Montag bis Freitag, ausgenommen Feiertage», betont sie.

Hohe Zuverlässigkeit – keine Fehler

Das Logistikzentrum in Oftringen besteht seit acht Jahren und ist seit bald zwei Jahren voll automatisiert. Es geniesse einen hohen Stellenwert innerhalb der Post, ähnlich der des Briefträgers, bekräftigt die 50-jährige Brigitte Egli mit einem Lachen. Das Credo des Zentrums umschreibt sie mit «hohe Zuverlässigkeit und keine Fehler, was bedeute, eine Nachtzustellung zuverlässig, schnell und pünktlich auszuführen». Ein hoher Anspruch, wenn man erfährt, dass pro Nacht zwischen 18 000 und 20 000 Sendungen (Colis) vom Kuvert bis zum grossen Paket verteilt werden. Und dieser Anspruch gelte nicht nur für die «Innight»-Fahrerinnen und -fahrer, sondern ebenso sehr für die rund 45 Mitarbeitenden, in der Abfertigungshalle und im Hallenbüro, hält Brigitte Egli mit Nachdruck fest. Dass diesem Grundsatz auch tatkräftig nachgelebt wird, zeigt sich beim Rundgang augenscheinlich. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verrichten konzentriert, flink und sachbezogen ihren Auftrag und gefragt danach, bekennen sie gerne, an der Tätigkeit Freude zu haben. Ankica Blatancic, die mit ihren neun Mitarbeiterinnen die RepairLogistics bewirtschaftet, erklärt diese Speziallogistik für die Geräte der Informatik und der Telekommunikation wie Mobiltelefone, Laptops, Fernseher mit viel Engagement. «Swiss Express «Innight» bietet in diesem Bereich eine Dienstleistung an, wonach defekte Geräte von den Shops kommen, zu den Service-Centers gebracht, dort repariert und wieder an die Shops zurückgebracht werden, verdeutlicht die 35-jährige Teamleiterin. «Pro Nacht werden rund 1300 derartige Geräte vom kleinsten Chip bis zum grossen Fernseher ausgeliefert, weiss Agim Zeka. Die letzte Station des Rundgangs, das Hallenbüro, ist das Herzstück des Zentrums, in dem alle «Fäden» zusammenlaufen. Die Leiterin Ivanka Simic mit vier Mitarbeitenden ist hier verantwortlich für die lückenlose elektronische Registrierung und Verarbeitung aller Sendungen, der Eingang die Auslieferung an den Empfänger, die Fahrroute und eventuelle Retouren. «Die Kuriere bedienen wir vorerst mit einer provisorischen Prognosenliste und bei der Abmeldung dann mit der definitiven Fahrerrollliste», erläutert Ivanka Simic. «Die Nachttour der Fahrzeuge sind auf dem Computer jederzeit nachvollziehbar», so die 32-jährige Leiterin. Gegen 23.30 Uhr kehrt Ruhe ein; die vielen gelben kleinen «Innightliner» sind irgendwo in der Schweiz on tour.

Peter Remund